

Aktuell

ITB-Rückblick: Ecuador – Trendsetter im bewussten Tourismus – Entwicklungsprojekte mit der Natur und internationalen Investoren

Von Frank Schmeichel



CONSCIOUS Tourismus: Die Kapawi Lodge der Achuar-Ureinwohner im Amazonasgebiet

Bei der beeindruckenden Reisevielfalt auf der diesjährigen ITB fiel ein Land ganz besonders auf: Ecuador. Das südamerikanische Land präsentierte sich jenseits vom Massentourismus als eine Destination der Vielfalt. Ecuador gilt als das artenreichste Land mit eindrucksvollen Naturereignissen, das als einziges Land der Welt die Rechte der Natur auch in der Verfassung festgeschrieben hat. Die Besonnenheit der politisch Verantwortlichen in Bezug auf einen bewussten und nachhaltigen CONSCIOUS Tourismus, somit der Schutz der ethnischen Bevölkerungsgruppen und die Bewahrung der einzigartigen Artenvielfalt des Regenwaldes, insbesondere im Nationalpark Yasuni wird Ecuador auf 50% der Einnahmen verzichten, die es durch den Abbau des Erdöls im ITT-Feld erhalten würde. Die Hauptanliegen der Initiative des Treuhandfonds Yasuni-ITT

- Die Artenvielfalt zu schützen
- Das Recht der indigenen Stämme zu schützen, in freiwilliger Isolation zu leben
- Den Klimawandel abzuschwächen

macht das Land neben seinen klassischen touristischen Attraktionen zu einem Wegbereiter für ein nachhaltiges Tourismuskonzept. Carla Portalanza, Unterstaatssekretärin im Tourismusministerium, bestätigte auf dem mit über 1.000 Rosen floral geprägtem Messestand (Rosen sind ein wichtiges Exportgut, dass sogar ins niederländische Königshaus geliefert wird): "Wir wollen mehr Gäste in unserem Land aber nicht um jeden Preis. Den Respekt, den wir vor unseren 17 verschiedenen ethnischen Gruppen und der weltweit höchsten Biodiversität haben, erwarten wir auch von unseren Gästen".



Coconut Beach Projekt an der Pazifikküste

Die Superlative sind beeindruckend: Die ecuadorianische Pazifikküste mit den höchsten Mangroven der Welt, 1.500 km unberührte Strände, die beeindruckende Allee der Vulkane mit ewigem Schnee auf 5.000 Metern Höhe oder die üppige Vegetation des Amazonas mit 900 Vogelarten, Königsboas, Jaguaren, Bären und Affen. Die Hauptstadt Quito liegt 20 Kilometer südlich des Äquators in einem 2.850 m hohen Becken der Anden und ist die höchstgelegene

Hauptstadt der Welt. Die Altstadt dieser quirligen Stadt mit 2,7 Millionen Einwohnern ist Weltkulturerbe. Und dann natürlich die in einem knapp zweistündigen Flug erreichbare Galapagos Inseln, Nationalpark und UNESCO-Weltnaturerbe, ein Labor für die Entwicklung von Tierarten, die nur auf diesem Archipel vorkommen.

Das Magazin LONELY Planet's 2013 setzt Ecuador auf Platz 4. der weltbesten Reisedestinationen, das Magazin Internation Living adelt Ecuador zum 4-ten Mal in Folge als das weltbeste Land für den Altersruhesitz. Neben dem hohen Investmentpotential sind dies nur einige der Superlative die dieses Land bietet.

Da ist es nicht verwunderlich, wenn durch diese Diversität und paradiesische Unberührtheit Investoren das Land der Vielfalt auf der Agenda haben. „Bei der Wahl der Projektentwickler und Investoren legen wir höchste Maßstäbe an“, so Gustavo Vaca Delgado, im Ministerium als Direktor für Investitionen zuständig. „Unser Partner muss -wie wir- eine hohe Achtung für die Natur und die Menschen mitbringen. Denn in Ecuador wollten wir für den Reisenden mit höchsten Ansprüchen das Besondere anbieten“, so Vaca Delgado weiter. Und diesen Partner hat das Ministerium in dem deutschen Karl Heinz Schmeller gefunden.



v.l.n.r.: Gustavo Vaca Delgado, Carla Portalanza und Karl Heinz Schmeller

Seit über zwei Jahren konzipiert der Münchner und sein lokaler Partner Marc Larenas mit seiner Firma PhaseZero, die neben Hong Kong natürlich auch einen Sitz in Quito hat, ein integriertes Tourismuskonzept für den Andenstaat.

Im besten Sinne eines goodliving circle hat Schmeller insgesamt ein Projektportfolio, das ein Spektrum von 20 verschiedenen Destinationen in ganz Ecuador umfasst, die allesamt von hohem Anspruch und Individualität charakterisiert sind.

Schmeller: „Die Herausforderung in Ecuador ist es einen Schritt weiter zu gehen. Wir schaffen ein neuartiges Tourismuserlebnis, übertragen und übersetzen Ecuador in ein einzigartiges Konzept das weit über die heutigen Avantgarde Tourismustrends hinausweist. Jedes einzelne unserer Projekte ist eine Symbiose von Destination, Manufactum Produkten und lokaler Community, das in Summe ein Portfolio von authentischem best-of-the-best des Tourismus in Ecuador bietet. Damit ist Ecuador die führende Nation des Conscious Tourismus“.

Eines dieser herausragenden Projekte ist Trigo Verde. In einem Naturparadies am Nationalpark und dem Vulkan Cotopaxi wird eine bestehende, über 100 Jahre alte Hacienda zu einem Naturresort der Superlative entwickelt.



Der Cotopaxi ist mit 5897 m der zweithöchste Berg Ecuadors und einer der höchsten aktiven Vulkane der Erde

Hier steht die Verbindung mit neuen LifeScience-Produkten der landwirtschaftlichen Produktion der Hacienda mit zukünftigen Tourismuserwartungen im Einklang.

Besonders stolz ist Schmeller auf das Projekt "ACHUAR ALLIANCE mit der Eco-Lodge Kapawi. Dieses ist die erste goodliving-Treuhand Ecuadors in Zusammenarbeit mit einem der ältesten indigenen Stämme des Amazonas, die neben ultra-luxury Regenwaldlodges eine Vielzahl von Outposts & Hideways, sowie LifeScience Projekten in dem 7.000 Quadratkilometer großen Amazonas-Reservat umfasst. Die ACHUAR ALLIANCE öffnet dem bewussten Touristen ein bisher verschlossenes Fenster in die Welt des Amazonas und die Lebensweise der Achuar.

An der nahezu unberührten Küste entsteht ein weiteres Projekt: "Eine am Pazifikstrand gelegene 15 Kilometer lange Kokosnuss-Plantage wird ein neues Konzept von Beach Resort und Villen umweltschonend in die Plantage integrieren, bei dem die Fortführung des Coconut-Farming mit dem Hospitality-Konzept verschmolzen wird. Dies sind die ersten Pilotprojekt des Conscious Tourismus Portfolios."

"Der Naturforscher Alexander von Humboldt war der erste Naturbotschafter, der Lateinamerika, insbesondere Ecuador bereist hat. In dem visionären Projektentwickler Schmeller haben wir eine Fortsetzung dieser Botschaft gefunden, um unsere Philosophie vom Conscious Tourismus Realität werden zu lassen", lobt Vaca Delago die erfolgreiche Partnerschaft mit dem Deutschen. Mit der Inbetriebnahme der ersten Projekte wird bereits im Jahr 2015 gerechnet.

Schmeller, dessen Enthusiasmus für Ecuador in seiner Präsentation erkennbar ist, hat die Projektentwicklungskosten in Höhe von über zwei Millionen EUR bisher allein mit seinem Partner aufgebracht. Doch auch in der Investoren- und Hotelmanagementansprache ist der erfahrene Projektentwickler, der viele Jahre am Arabischen Golf für Private Family Offices der Herrscherhäuser Großprojekte realisiert hat, sehr erfolgreich. So hat er bereits Investoren aus Katar und der Schweiz für seinen touristischen Masterplan Ecuador begeistern können. Im Anschluss an die ITB begleitet Schmeller eine Delegationsreise in

den Mittleren Osten zur Vertiefung der Gespräche.

Schmeller: „Es liegen belastbare Committments von den führenden Flagship-brands der Hotelbranche vor. Die Vermarktungsmaschine ist in vollem Gange.“

Ecuadors Tourismus Marke ist ein Kreis, der sich aus kleinen Quadranten zusammensetzt, in denen sämtliche Spektralfarben enthalten sind.

„Der Kreis ist ein Symbol für die Buntheit und Vielfalt des Landes – und es wird ergänzt um den Slogan ‘Ecuador – Liebe das Leben‘“, so Ecuadors Tourismusminister Freddy Ehlers, der den Wunsch äußerte, dass Ecuador so bald wie möglich Partnerland der ITB wird.



Ecuador – Liebe das Leben

Ecuador, das sich aufgrund seiner geografischen Lage am Äquator zum Luftfahrtkreuz Lateinamerikas entwickelt, ist mit dem im Februar 2013 neu gebauten und eröffneten Internationalen Flughafen Quito gut vorbereitet und

gewinnt wegen seiner touristischen Einzigartigkeit immer mehr an Beliebtheit – und das nicht nur bei einem bewusst reisenden und anspruchsvollen sondern auch bei einem jungen und sportiven Publikum. Im April erwartet das gastfreundliche Land die World Surfing Masters Championship an seinen Küsten.

